

Germany-Munich: Architectural and related services

OJ S 112/2017 14/06/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Baureferat H7

Postal address: Friedenstraße 40

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81671

Country: Germany

E-mail: maria.rottmayr@dreso.com

Internet address(es):

Main address: www.muenchen.de

Address of the buyer profile: <http://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.deutsche-evergabe.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer GmbH

Postal address: Geisenhausener Straße 17

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81379

Country: Germany

Contact person: Maria Rottmayr

E-mail: maria.rottmayr@dreso.com

Telephone: +49 891498164913

Fax: +49 89149816404913

Internet address(es):

Main address: <http://www.dreso.com>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Grundschule mit Einfachsporthalle und Haus für Kinder, Emmy-Noether-Straße – Leistung der Objektplanung gem. §§ 33ff. HOAI, LP 6-9.

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Landeshauptstadt München plant an der Dachauer-, Hanauer- und Emmy-Noether-Straße in München den Neubau einer 3-zügigen Grundschule mit Lernhauskonzept (BGF 5 000 m2) und mit Einfachsporthalle (BGF 1 000 m2), sowie mit einem Haus für Kinder mit 3 Krippengruppen und 2 Kindergartengruppen (BGF 1 700 m2) und einer Tiefgarage (BGF 1 300m2) auf dem ehemaligen Gelände der Zentralwäscherei (Dachauerstr. 164). Das Projekt liegt im südöstlichen Teil des Planungsgebietes zwischen Georg-Brauchle-Ring (Nord), EmmyNoether-Straße (Ost), Dachauer Straße (Südwest) und Hanauer Straße (West). Für dieses neue Wohnquartier wurde 2013 ein städtebaulicher und landschaftsplanerischer Ideen- und Realisierungswettbewerb durchgeführt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: München.

II.2.4. Description of the procurement

Leistung der Objektplanung gem. §§ 33 ff. HOAI, LP 6-9 für den Neubau einer 3-zügigen Grundschule mit Lernhauskonzept (BGF 5 000 m2) und mit Einfachsporthalle (BGF 1 000 m2), sowie mit einem Haus für Kinder mit 3 Krippengruppen und 2 Kindergartengruppen (BGF 1 700 m2) und einer Tiefgarage (BGF 1 300 m2) auf dem ehemaligen Gelände der Zentralwäscherei (Dachauerstr. 164). Das Bauvorhaben soll als Neubau in einem Bauabschnitt erstellt werden. Baubeginn ist für Februar 2018, die Baufertigstellung für die Grundschule, Einfachsporthalle und das Haus für Kinder ist für Mai 2020 vorgesehen. Inbetriebnahme zum Schuljahr 2020/2021.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Vorstellung des Büros / Weighting: 10 %

Quality criterion - Name: Vorstellung Projektteam / Weighting: 20 %

Quality criterion - Name: Vorgehensweise Projektabwicklung / Weighting: 40 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 30/09/2017 End: 30/06/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

A) Maßnahmen zur Gewährleistung ausr. Präsenz 10 %; B) Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit 10 %; C) Büroorganisation und Projektteam 20 %; D) Fachliche Eignung (Referenzen) 60 %;

Konkretisierung Losverfahren in Ergänzung zu § 75 Abs. 6 VgV:

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, so wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beauftragung Objektplanung LP 6-9 nach §§ 33 ff.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung:

erste Stufe: Lph. 6,

zweite Stufe: Lph. 7,

dritte Stufe: Lph. 8,

vierte Stufe: Lph. 9

Zudem: Optionale Beauftragung besonderer Leistungen gemäß Anlage 10 HOAI.

Die Beauftragung weiterer Leistungen bzw. Stufen besteht als Option ohne Anspruch darauf.

Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

A Formalien:

1. Fristgerechter Eingang der Bewerbung,

2. Nachweis der Berufszulassung.

B Rechtslage:

1. Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen,

2. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125,

3. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen, bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB,

4. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen, bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB,

5. Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt.

C Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

1. Schriftliche Erklärung des Bewerbers über wirtschaftliche Verknüpfungen oder die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen,
2. Erklärung, ob sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient und dass ihm dann die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen,
3. Deckung der Berufshaftpflichtversicherung (Personenschäden mind. 3 000 000 EUR, sonstige Schäden mind. 5 000 000 EUR).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

A) Maßnahmen zur Gewährleistung ausreichender Präsenz:

- 1) Maßnahmen zur Gewährleistung einer ausreichenden Präsenz während Bauphase (volle Punktzahl < 1 Stunde).

B) Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

- 1) Mittlerer Gesamtumsatz (volle Punktzahl ab 850 000 EUR netto) aus den letzten 3 Jahren § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV.

Gewichtung 4 %.

- 2) Organigramm, Büroperspektive (Nachfolge, Stilllegung, geplante Partnerschaften), Nennung von Projekten

die derzeit im Büro bearbeitet werden. Gewichtung 6 %.

C) Büroorganisation:

- 1) Erläuterung aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten

(Mitarbeiterzahl, volle Punktzahl ab 9 Mitarbeiter), die Anzahl der Führungskräfte und die Aufteilung in

Berufsgruppen (Führung, Ingenieur, Techniker etc.) hervorgeht. (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV).

Gewichtung 4 %,

- 2) Tabellarische Liste in der die für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich benannt

werden, und deren Qualifikation, Berufserfahrung und Entscheidungsbefugnis genannt werden. (§ 46 Abs. 3 Nr.

6 VgV), Gewichtung 10 %,

- 3) Erläuterung zur technischen Büroausstattung des Bewerbers (§ 46 Abs.3 Nr. 3 VgV), Gewichtung 2 %,

- 4) Beschreibung der Massnahmen zur Gewährleistung der Qualität des Büros (§ 46 Abs 3 Nr. 3 VgV),

Gewichtung 4 %.

Fehlende, unvollständige und/oder unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen.

Bewerbungsunterlagen zum Teilnahmewettbewerb müssen zum genannten Schlusstermin in einem

verschlossenen Umschlag vorliegen.

Die Bewerbungsunterlagen sind termingerecht entweder auf dem Postweg oder bei der Drees & Sommer GmbH,

Geisenhausenerstr. 17, 81379 München, einzureichen.

Der Bewerber hat den vom Auslober vorbereiteten Bewerbungsbogen oder einen inhaltlich gleichwertige Bewerbungsunterlagen einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Beschreibung von Referenzobjekten gem. § 46 Abs.3 Nr. 1 VgV, für die der Bewerber Leistungen

erbracht hat vergleichbarer Art, Größe und Schwierigkeit. Gewichtung je Referenz 15 %.

1. Angabe Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefon),

2. Baubeschreibung mit Bildnachweis,

3. Angabe BGF (mind. 7 000 m²),

4. anteilige Kosten des Bauwerks KGR 300+400 (mind. 10 000 000 EUR netto),

5. öffentlicher Auftraggeber (2-fach gewichtet),

6. Selbst erbrachte Leistungsphasen 6-9 nach HOAI (2-fach gewichtet),

7. Neubaumaßnahme,

8. Bildungseinrichtung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Natürliche Personen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tag der Bekanntmachung

zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland die

Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt der die fachlichen Anforderungen als Architekt, wer über

ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach

der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates gewährleistet ist.

Juristische Personen, wenn deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen der

hier angegebenen Art ausgerichtet ist. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und

teilnahmeberechtigt sein.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/07/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/07/2017

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

A) Die ausgefüllten Teilnahmeanträge sind rechtsgültig zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in einem verschlossenen Umschlag im Original bei der Drees & Sommer GmbH, Frau Maria Rottmayr, Geisenhausenerstr. 17, 81379 München auf dem Postweg oder direkt einzureichen. Der Poststempel gilt nicht. Bei Abgabe durch einen Zustelldienst tragen die Bewerber Sorge dafür, dass sie den Nachweis über die rechtzeitige Einlieferung führen können. Nicht unterschriebene bzw. formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten.

b) Während der Bewerbungsphase sind Rückfragen ausschließlich in schriftlicher Form an die Kontaktstelle unter: maria.rottmayr@dreso.com zu richten,

c) Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgesandt,

d) Geforderte Nachweise sind in Kopie, nicht deutschsprachige Nachweise in einer beglaubigten Übersetzung der Bewerbung beizulegen,

e) Informationspflicht des Bewerbers:

Die Bewerber sind verpflichtet, sich eigenverantwortlich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der zuvor genannten Internetseite zu informieren, ob Erläuterungen, Änderungen oder Aktualisierungen in den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Weiter werden die Bewerber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich in besonderen Fällen die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist auch noch innerhalb der zuvor genannten 6 Kalendertage abzuändern oder zu verschieben. Entsprechende Erläuterungen, Änderungen oder Aktualisierungen werden unverzüglich auf der zuvor genannten Internetseite veröffentlicht. Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen,

Änderungen und Aktualisierungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Sollten sich die veröffentlichten Erläuterungen, Änderungen bzw. Aktualisierungen auf den Teilnahmeantrag auswirken, gelten folgende Regelungen:

Sollte der Teilnahmeantrag bereits versandt worden sein, so ist dem Auftraggeber bis zum Ende der Teilnahmefrist per E-Mail, an die zuvor genannte E-Mailadresse, mitzuteilen, sofern:

- der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und kein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird,

- der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und ein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird. In diesem Fall muss dem Auftraggeber der neue Teilnahmeantrag vor Ende der Teilnahmefrist vorliegen, 8 / 9,

- der alte Teilnahmeantrag – ergänzt um das Aktualisierungs- bzw. Änderungsschreiben – aufrechterhalten werden soll. Auf die Möglichkeit, diese, vom speziellen Einzelfall abhängige Variante wählen zu können, wird in dem betreffenden Aktualisierungs- bzw.

Änderungsschreiben ausdrücklich hingewiesen. In diesem Fall muss das unterzeichnete Aktualisierungs- bzw. Änderungsschreiben dem Auftraggeber vor Ablauf der Teilnahmefrist vorliegen,

- der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten werden soll. In dem Fall wird darauf hingewiesen, dass ein bereits eingereichter Teilnahmeantrag, wenn erforderlich, an die Aktualisierungen bzw. Änderungen angepasst werden muss.

Sofern keine gesonderte Mitteilung eingeht, wird davon ausgegangen, dass der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten werden soll.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach

Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs.3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/06/2017